

I. Anmeldung

TOP: _____

Stadtrat

Sitzungsdatum 25.01.2017

öffentlich

Betreff:

Wahl eines berufsmäßigen Stadtratsmitglieds für das Referat VII (Wirtschaftsreferat) vom 15.09.2017 bis 14.09.2023

Anlagen:

- Beschlussvorschlag über die erneute Wahl eines berufsmäßigen Stadtratsmitglieds für das bisherige Aufgabengebiet des Referates VII (Wirtschaftsreferat) und über die Dauer der Amtszeit
- Beschlussvorschlag über die Festsetzung des Aufgabengebietes des Referates VII
- Beschlussvorschlag über die Festsetzung der Dienstbezüge
- Beschlussvorschlag über die Nichtausschreibung der Stelle des berufsmäßigen Stadtratsmitglieds für das Referat VII

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Mit Ablauf des 14.09.2017 endet die Amtszeit des berufsmäßigen Stadtratsmitglieds für das Aufgabengebiet des Referates VII, Herrn Dr. Michael Fraas.

Der Stadtrat hat rechtzeitig vor Ablauf der Amtszeit zu prüfen, ob er den Aufgabenbereich des Referates VII aufrecht erhält. Demzufolge ist wiederum ein berufsmäßiges Stadtratsmitglied für diesen Aufgabenbereich zu berufen (Art. 40 Bayer. Gemeindeordnung).

Im Hinblick auf die Bedeutung der dem Referat VII zugeordneten Aufgaben wird vorgeschlagen, den Aufgabenbereich des Referates VII beizubehalten und für das Aufgabengebiet des Referates VII ein berufsmäßiges Stadtratsmitglied bis zum 14.09.2023 zu wählen.

Dem Stadtrat wird empfohlen, auf eine Ausschreibung der Stelle zu verzichten, da mit Herrn Dr. Michael Fraas ein sehr bewährter Referent für die gestellten Aufgaben zur Verfügung steht.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€ **Folgekosten** € pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€ davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€ davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
- Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Auf das beiliegende Gutachten wird verwiesen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
-
-
-

II. **Herrn OBM**

III. **Ref. I**

Nürnberg, 19.12.2016
Der Oberbürgermeister

gez. Dr. Ulrich Maly

(25 81)